

Beschlussvorlage



Sachbearbeitung Stadtkämmerei
Datum 30.11.2023

Beschluss	Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung	nicht öffentlich	20.02.2024
Beschluss	Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung	öffentlich	12.03.2024

Vorlage Nr.: 2023/169

Betreff: **Freibad Wendingen - Vergabe Kassensystem**

Anlagen: Anbieter_1_Freibad_Kassensystem (nicht öffentlich)
 Anbieter_2_Freibad_Kassensystem (nicht öffentlich)
 Anbieter_3_Freibad_Kassensystem (nicht öffentlich)
 Zusammenstellung Kassensysteme Freibad (nicht öffentlich)

Beschlussantrag:

Der Ausschuss beschließt, die Eintrittsgebühren für das Jahr 2024 unverändert zu lassen.
Der Gemeinderat beschließt, den Anbieter EWW Elektronik Wartung Vertrieb GmbH mit der Erstellung des neuen Kassensystems für die Saison 2025 zu einem Angebotspreis von 69.808,96 € netto zu beauftragen.

Essig, Matthias

Steffen Weigel
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

☒ ja

☐ nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ ja

☐ nein

Auswirkungen auf den Klimaschutz: ☐ positiv

☒ neutral

☐ negativ

Sachverhalt:

Das Freibad Wendlingen wird nach der Sanierung in neuem Gewand in die Saison 2024 starten. Die Eröffnungsfeier ist am Donnerstag, den 09.05.2024 (Christi Himmelfahrt) geplant. Das verlängerte Eröffnungswochenende (Do. – So.) soll bei freiem Eintritt erfolgen.

Für das Jahr 2022 war eine Anpassung der Eintrittspreise angedacht. Aufgrund der anstehenden Sanierung hat man sich entschieden, die Preisanpassung erst mit Abschluss der Sanierungsmaßnahme durchzuführen. Dies wäre im Jahr 2023 jetzt 2024 der Fall gewesen. Da wir 2024 mit dem bestehenden (alten) Kassensystem arbeiten werden und als Danke schön an die Bevölkerung für deren langen Geduld, schlägt die Verwaltung vor, auf eine Anpassung der Eintrittspreise für das Jahr 2024 zu verzichten und die aktuelle Preisliste auch in diesem Jahr anzuwenden.

Im November soll in der Arbeitsgruppe Freibad, ein Vorschlag zu einem neuen, angepassten Preissystem vorgestellt, und dort auch diskutiert werden.

Die Verwaltung wird dann im Anschluss, den abgestimmten Vorschlag für neue Eintrittspreise für die Saison 2025 im Januar 2025 in den AVBW einbringen.

Jahreskarten können ausschließlich im Freibad in mehreren Vorverkaufswochen an der Freibadkasse erworben werden. Die erste Vorverkaufswoch

Für die Saison 2025 soll das Kassensystem aktualisiert werden. Dies beinhaltet eine neue Eingangssituation mit neuen Drehkreuz, Türen, Automaten sowie Soft- und Hardware im Kassenhaus. Dafür haben wir mehrere Angebote eingeholt. Mehrere Anbieter haben uns während der Vor-Ort-Termine mitgeteilt, dass sie grundsätzlich nicht an öffentlichen Ausschreibungen mehr teilnehmen. Daher sind wir sehr froh, drei kompetente Firmen und entsprechende Angebote vorliegen zu haben. Alle Preise gelten bis Ende Februar. In der Anlage erhalten Sie die Angebotsübersicht und die einzelnen Angebote zur Kenntnis.

Die Verwaltung empfiehlt, den Anbieter EWS Elektronik Wartung und Vertrieb mit einem Angebotspreis von 69.808,96 € netto zu beauftragen. Die Installation soll im 2. Halbjahr 2024, in den Monaten September und Oktober erfolgen. Die Firma EWV hat das Freibad in Kirchheim unter Teck, die Bäder in Bad Ditzingen, Beuren, Gerlingen und Ditzingen ausgestattet.

Eine ausschließlich vollautomatische und digitale Zutrittskontrolle ist nicht zielführend. Beim Kauf einer Familientageskarte müsste man hier die Gesamtanzahl an Personen angeben können, damit pro Kopf eine Eintrittskarte gedruckt wird. Nur so könnte ein ordnungsgemäßer Durchgang über das Drehkreuz gewährleistet werden. Dies würde jedoch für gehbehinderte Personen, Familien mit Kinderwagen, Bollerwagen etc. nicht funktionieren. Diese müssten dann vom Badepersonal eingelassen werden. Eine weitere Möglichkeit bestünde darin, Tagesfamilienkarten als ein Ticket auszustellen, dieses würde dann die Tür für den Durchgang öffnen. Aber wäre dann im Wortsinn Tür und Tor für andere ebenfalls geöffnet um kostenfrei einzutreten. Aufgrund dieser Problematiken, sieht die Verwaltung weiterhin den Bedarf an Kassenpersonal. Auf die Anschaffung eines Bargeld-Kassenautomaten kann daher verzichtet werden.